Brandbeschleuniger Soja

Anhang – Wieviel Soja steckt in
tierischen Erzeugnissen?

Barbara Kuepper

26 January 2021

Über diese Studie

Die Studie *Brandbeschleuniger Soja* (2020) wurde durch die Deutsche Umwelthilfe in Auftrag gegeben. Die Analyse der Soja-Lieferkette in Deutschland hat zum Ziel, die wichtigsten Akteure zu identifizieren, die globalen Auswirkungen des Sojaanbaus zu beschreiben und Handlungsoptionen für Politik und Wirtschaft offenzulegen. Als Zusatz zu der Studie werden in diesem Anhang Schätzungen zur Sojamenge gegeben die für die Produktion verschiedener tierischer Erzeugnisse eingesetzt wird.

Front page cover photograph by Vinicius - Unsplash.

Haftungsausschluss

Profundo achtet bei der Sammlung von Informationen und der Erstellung von Veröffentlichungen auf größtmögliche Sorgfalt, kann jedoch nicht garantieren, dass dieser Bericht vollständig ist. Profundo übernimmt keine Verantwortung für Fehler in den verwendeten Quellen oder für Änderungen nach dem Datum der Veröffentlichung. Der Bericht wird zu Informationszwecken bereitgestellt und stellt keinerlei Befürwortung, Zusicherung oder Gewährleistung dar. Profundo übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung dieser Veröffentlichung entstehen.

Wieviel Soja steckt in tierischen Erzeugnissen?

Der größte Teil der jährlich weltweit geernteten Sojabohnen wird gepresst („gecrusht“) – entweder im Produktionsland oder bei Ankunft im Exportmarkt. Die Pressung von Sojabohnen resultiert in zwei Hauptprodukten: ca. 78,5% Sojaschrot („Sojaextraktionsschrot“) und 18,5% Sojaöl. Sojaschrot wird in der Tierfutterherstellung verwendet, ebenso wie kleine Mengen an Sojabohnen und Sojaöl.

Deutschland importierte 2019 insgesamt 3,7 Millionen Tonnen Sojabohnen, 2,3 Millionen Tonnen Sojaschrot und 94.000 Tonnen Sojaöl.¹ Nach Verarbeitung und Wiederausfuhren blieben im Jahr 2019 etwa 3,2 Millionen Tonnen Sojaschrot für die Verarbeitung in Tierfutter.

Basierend auf dem mittleren Sojagehalt von Tierfutter in Europa, der verfügbaren Menge Sojaschrot und Statistiken für die Produktion verschiedener tierischer Erzeugnisse, kann eine Schätzung für den Sojaverbrauch in der Herstellung verschiedener tierischer Erzeugnisse gemacht werden (Tabelle 1).

Tabelle 1 Schätzungen des mittleren Sojaverbrauchs für tierische Erzeugnisse in Europa

Tierisches Erzeugnis	Mittlerer Sojagehalt
Hamburger (Rindfleisch) (150g)	50g
Schweineschnitzel (150g)	54g
Hähnchenbrust (150g)	163g
Ei (55g)	29g
Glas Milch (200 ml)	6g
Käse (100g)	24g
Lachsfilet (150g)	78g

Anmerkung: Basierend auf Zahlen für das Jahr 2018.²

Während der ermittelte Sojaverbrauch auf Grund vieler Einflußfaktoren als Annäherung mit einer gewissen Marge angesehen werden sollte, kommen Schätzungen auf Basis globaler Produktionszahlen zu einer ähnlichen Verteilung.³

Quellenangaben

- 1 Eurostat (2020), „EU trade since 1988 by HS2-HS4“, Abruf im Juni 2020.
- 2 Profundo Berechnungen auf Basis von
Eurostat (2019), „EU trade since 1988 by HS6“;
Eurostat (2019), „Slaughtering in slaughterhouses – annual data“;
Eurostat (2019), „Production from aquaculture excluding hatcheries and nurseries“;
Eurostat (2019), „Milk collection (all milks) and dairy products obtained - annual data“;
Eurostat database, „EU trade since 1995 by HS6“; Committee for the Common Organisation of the Agricultural Markets (2018), *EU Market Situation for Eggs*, p. 3; FEFAC (2019), *Industrial compound feed production 1989-2018*;
Hoste, R. (2016), *Soy Footprint of Animal Products in Europe – An Estimation*, Wageningen, Netherlands: Wageningen University & Research.
- 3 RTRS (n.d.), „How much soy is in it?“, online: <https://responsiblesoy.org/rtrs-soy-footprint-calculator?lang=en#calculadora-soja-iframe>, Abruf im Dezember 2021.